

# Inhalt

---

## **1 Grund-Sätze 7**

Bevor es „zur Sache“ geht, sollten Sie sich einige grundsätzliche Gedanken darüber machen, wo und wie Sie Ihre Modellbahn-Anlage aufbauen wollen. Was braucht man an Werkzeug und Material, eignen sich Keller oder Dachboden für den Aufbau einer Anlage, soll man die Anlage teilbar planen? Diese und viele andere grundsätzliche Fragen werden mit vernünftigen und erprobten Vorschlägen beantwortet.

## **2 Baustile 22**

Der Inhalt dieses Kapitels hat nichts mit Architektur zu tun. Vielmehr werden die verschiedenen bewährten Möglichkeiten des Anlagen-Unterbaus erläutert, und in bezug auf Anlagengröße, Standort und Anlagenform wird jeweils auf die spezifischen Vor- und Nachteile der einzelnen Baumethoden hingewiesen – eine für den Planer besonders wichtige Entscheidungshilfe.

## **3 Flachbau 29**

Die altbekannte Grundplatten-Bauweise ist heute eigentlich nur mehr für kleinere Anlagen – und auch dann nur noch bedingt – zu empfehlen. Entschließt man sich dennoch für Grundplatten-Bauweise als Unterbau, dann soll sie aber richtig ausgeführt werden, beispielsweise so, wie in diesem Kapitel beschrieben.

## **4 Die Bahn im Koffer 35**

Die Modellbahn in einem zusammenklappbaren Koffer fahrfertig aufzubauen, ist nicht nur originell, sondern erfordert ein Maximum an vorausschauender Planung und exaktem Arbeiten. Wer einen Anlagen-Koffer bauen will, weil er die Anlage anderen Modellbahnern vielleicht außer Haus vorführen möchte oder ganz einfach aus Platzmangel, findet in diesem Kapitel originelle Lösungsvorschläge.

## **5 Offen nach allen Seiten 39**

Wer sich vorher in seiner Planung nicht so sehr festlegen möchte, kommt mit der offenen Rahmen-Bauweise und der daraus weiterentwickelten Winkelträger-Bauweise sicher gut zurecht. Beide Grundrahmen-Bauweisen werden in diesem Kapitel ausführlich vorgestellt und animieren Sie zum „planlosen“ Arbeiten.

## **6 Selbsttragende Spanten 46**

Sie wollen einen besonders leichten, aber dennoch stabilen Anlagen-Unterbau erstellen? Dann finden Sie in der dem Automobil- und Schiffsbau abgeschauten Spanten-Bauweise praktikable Anregungen. Die Anlagen-Unterkonstruktion wird zwar sehr leicht, erfordert aber auch ein ganz besonders genaues und vorausschauendes Planen, das die Konturen der Landschaft gleich mit einbezieht.

## **7 Bequem im Leistenkasten 49**

Nicht nur für „ambulante Bastler“ ohne eigenen Hobbyraum ist diese Bauweise interessant. Der Leistenkasten als Unterkonstruktion ist eine stabile, vielfach variable Bauweise für Modellbahner, die ihre Wohnung nicht kurzfristig in eine Schreinerei umfunktionieren wollen und täglich nur wenig Zeit für den Anlagenbau aufwenden können.

## **8 Klappen oder Hängen? 65**

Die platzsparenden Klapp-Anlagen wollen gekonnt entworfen und betriebssicher gebaut sein. Ähnliches gilt für die konstruktiv und in der Ausführung besonders anspruchsvollen hochziehbaren Anlagen, die bei Nichtbetrieb unter der Zimmerdecke hängen. Beherzigen Sie die Ratschläge, damit Ihnen die Bahn nicht vor die Füße oder auf den Kopf fällt.

## **9 Hundert Tips für „unten“ 76**

Vielleicht sind es auch ein paar Tips weniger als hundert – aber die Hinweise sind gut, weil sie sich auf vielen Anlagen schon oft bewährt haben. Es sind Tips für das fachmännische Arbeiten am Anlagen-Unterbau, für die Geräuschdämpfung, die Gleisverlegung, das Anlegen von Gleiswendeln und vieles andere mehr.

## **Sachregister 117**